

Fußball
STATISTIK

Weißkirchen/A. - Ostermiething	1:1
Perg - Edelweiss Linz	1:0
Bad Schallerbach - Micheldorf	3:3
Oedt - Bad Leonfelden	3:0
Pregarten - Friedburg/Pöndorf	1:1
Dietach - Bad Ischl	0:1
ASK St. Valentin - Mondsee	1:1
FC/Hertha Wels - St. Martin/Mühlkreis	1:2

1 Oedt	(20)	15	0	5	60:15	45
2 Weißkirchen/A.	(20)	11	6	3	48:28	39
3 Dietach	(20)	11	3	6	35:21	36
4 Ostermiething	(20)	9	8	3	46:30	35
5 Bad Schallerbach	(20)	10	4	6	35:28	34
6 St. Martin/Mühlkreis	(20)	11	1	8	35:26	34
7 Micheldorf	(20)	9	4	7	37:32	31
8 Mondsee	(20)	8	4	8	42:35	28
9 Edelweiss Linz	(20)	8	3	9	31:37	27
10 Bad Leonfelden	(20)	8	3	9	33:40	27
11 Friedburg/Pöndorf	(20)	7	4	9	32:42	25
12 Perg	(20)	7	3	10	24:37	24
13 Bad Ischl	(20)	6	4	10	29:44	22
14 ASK St. Valentin	(20)	5	4	11	21:37	19
15 Pregarten	(20)	4	4	12	28:51	16
16 FC/Hertha Wels	(20)	2	3	15	16:49	9

• Die nächste Runde:

Freitag, 19.00 Uhr: Micheldorf - ASK St. Valentin, Edelweiss Linz - Dietach, Mondsee - Perg; **19.30 Uhr:** Ostermiething - FC/Hertha Wels. **Samstag, 15.00 Uhr:** St. Martin/Mühlkreis - Oedt; **16.30 Uhr:** Friedburg/Pöndorf - Bad Schallerbach, Bad Leonfelden - Pregarten, Bad Ischl - Weißkirchen/A.

ASK ST. VALENTIN - UNION MONDSEE 1:1 (0:0). Torfolge: 0:1 (53.) Bares, 1:1 (82.) Pointner. **Gelb-Rote Karten:** Stanic (35., Foul) bzw. Reischl (78., Kritik). **St. Valentin:** Bogenreiter; Stanic, Gattringer, Pardametz; Vojvoda (46. Dietachmair), Madl (46. Himmelfreundpointner), Laskaj (67. Batinic), Pointner; Fröschl (88. Szegletes), Bühringer, Riedl (93. M. Guselbauer).

ÖÖ-LIGA

ASK tritt weiter auf der Stelle

Auch gegen Mondsee gelang kein voller Erfolg. Punkt hilft im Abstiegskampf nur bedingt weiter.

VON HANNES SCHÖRGHUBER

Der ASK St. Valentin muss aktuell schwierige Zeiten durchstehen. Denn auch im fünften Spiel des Frühjahrs gelang kein Sieg.

Durch das 1:1-Heimremis gegen Mondsee holte man zwar einen Punkt, dies war jedoch erst der zweite von 15 möglichen Zählern. Gegen Mondsee starteten die Valentiner zunächst gar nicht schlecht, vergeben direkt in der Anfangsphase eine Topchance auf die Führung. „Das hätte uns vermutlich im weiteren Spielverlauf ziemlich geholfen“, sagt Sportlicher Leiter Harald Guselbauer. Durch zwei Gelbe Karten und somit Gelb-Rot in der 35. Minute für Ivan Stanic sah man sich dann aber plötzlich mit einer frühen Unterzahl konfrontiert.

Noch bitterer kam es wenige Minuten nach dem Seitenwechsel mit dem Führungstreffer für Mondsee. Anschließend durfte sich der ASK bei seinem Tormann Elias Bogenreiter bedanken, der mit einigen Paraden den Rückstand begrenzen konnte und seine Mannschaft im Spiel hielt. Der Ausgleich fiel letztlich knapp zehn Minuten vor Schluss aus einem Weitschusskracher nach einem Eckball, danach gaben sich beide Teams mit dem Punkt zufrieden. Wenngleich Guselbauer gesteht: „In unserer Situation kann am Ende natürlich jeder Punkt absolut wichtig sein. Im Moment hilft uns dieser Punkt aber nur bedingt weiter, wir stecken weiterhin fest hinten in der

Tabelle.“ Die Tabellensituation spitzt sich für St. Valentin, auch aufgrund des Sieges des direkten Konkurrenten Bad Ischl, weiter zu. Seit dem Aufstieg in die ÖÖ-Liga vor sieben Jahren habe man sich immer mit dem Blick in Richtung vordere Tabellenplätze beschäftigen können.

„Jetzt ist es aber erstmals seit langer Zeit leider wieder so, dass wir uns wirklich mit dem Abstiegskampf beschäftigen müssen, darum kommen wir nicht herum. Wir sind leider mittendrin und nicht nur dabei. Das muss uns jetzt allen bewusst sein und werden, dass wir uns heuer da hinten rauskämpfen müssen. Und dazu braucht es dann jetzt auch wieder volle Erfolge in den verbleibenden zehn Runden“, weiß der Sportliche Leiter. Die nächste Gelegenheit dazu gibt es bereits am Freitagabend im Auswärtsspiel, Gegner ist der SV Grün-Weiß Micheldorf.